

Gutachten Nr. **55800802** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01626
 Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 3

Auftraggeber O.Z. Spa
 Via Brocchi, 22
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell Titan
 Typ 01626
 Radgröße 7 J x 15 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \varnothing (mm)	Ein- press- -tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
240	01626 240 / S- \varnothing 54.06	4/100/54,1	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S- \varnothing 56.1	4/100/56,1	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S- \varnothing 56.56	4/100/56,6	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S- \varnothing 57.06	4/100/57,1	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S- \varnothing 59.06	4/100/59,1	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S- \varnothing 60.06	4/100/60,1	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S- \varnothing 57.06	4/108/57,1	37	550	1880	10/2001
240	01626 240 / S- \varnothing 63.4	4/108/63,4	37	550	1880	10/2001
240	01626 240 / DS21A S- \varnothing 65,06 [1]	4/108/65,1	16	550	1880	10/2001
240	01626 240 / S- \varnothing 58.06	4/100/58,1	37	550	1940	10/2001

[1] DS21A = Distanzscheibe \varnothing 68 \varnothing 65,06 L=21**Kennzeichnung**

KBA-Nummer 45235
 Herstellerzeichen OZ
 Radtyp und Ausführung 01626 240
 Radgröße 7 J x 15 H2
 Einpreßtiefe ET 37
 Gießereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal Made in Italy
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
4/100	185/55R15	37	550
4/108	185/55R15	37	550

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 9 kg.

Hinweise zum Sonderrad

Ausführung 240 mit Doppellochkreis 8/100-108

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	08.11.01
Radzeichnung	01-5-70-412/02	07.11.01
	mit Änderung vom	30.11.01
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.92
	mit Änderung vom	01.09.00
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/03	07.04.95
	mit Änderung vom	08.06.99
Zentrierringzeichnung	98-18-50/05	21.10.92
	mit Änderung vom	10.03.97
Nabenkappenzeichnung	98-12-0635-00/03	08.11.01
Abstandsringzeichnung	98-16-21-04/02	22.07.96
	mit Änderung vom	30.11.99

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Gutachten Nr. **55800802** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 7 J x 15 H2 Typ 01626
O.Z. Spa

Seite 3 von 3

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 15.Januar 2002

Pohl



Pohl

00037135.DOC